



Festsetzungen durch Text

- Art der baulichen Nutzung**
 - Allgemeines Wohngebiet "A" (Art. 13 Abs. 1 Nr. 1 S. 1 BauNVO)
 - AUE XYI VU I W Yb Bi hi bI
 - Es sind nur Einzel- und Doppelhäuser mit bis zu zwei Vollgeschossen zulässig.
 - Zwei bis maximal zwei Vollgeschosse, wobei ein Geschoss über dem Erdgeschoss sein darf.
 - Die Zahl der max. zulässigen Wohnungen je Einzelhaus, bzw. 2 Y (Y) in einem Haus festgesetzt.
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
 - Es gilt die offene Bauweise.
 - Es sind nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig.
 - Die Bauweise ist als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Baulinie ist an der Grundstücksgrenze festzusetzen.
- Garagen (YbZg d) hYI bX BYVbI VYI XY**
 - Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
- YgUH bI XYI VYI XYI bX; fi bXgI WLY**
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.
 - Die Garagen sind als "offene Bauweise" festzusetzen.

Verfahrensvermerke

- Der Stadtrat Pappenheim hat in der Sitzung vom ... die Aufstellung des Bebauungsplans ... beschlossen.
- Der Entwurf des Bebauungsplans ... wurde mit der ... ausgelegt.
- Zu dem Entwurf des Bebauungsplans ... hat in der Zeit vom ... bis ... stattgefunden.
- Der Entwurf des Bebauungsplans ... wurde mit der ... ausgelegt.
- Zu dem Entwurf des Bebauungsplans ... hat in der Zeit vom ... bis ... stattgefunden.
- Die Stadt Pappenheim hat mit Beschluss des Stadtrates vom ... den Entwurf des Bebauungsplans ... beschlossen.
- Ausgefertigt Pappenheim, den ...
- Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplans ... wurde am ... in Kraft getreten.

Festsetzung durch Planzeichen

Art der baulichen Nutzung

WA 5 [YbZg K cI bI VYI WbUW YI 6 U BJC

AUE XYI VU I W Yb Bi hi bI

II NUA XYI Jc [YgW cggY UG < W gI fYbNY

II / D NUA XYI Jc [YgW cggY UG < W gI fYbNY davon eines im Dachgeschoss

0,4 ; fi bXZ) W YbNU " fi FNEUg < W gI fYbNY

0,8 ; YgW cggZ) W YbNU " fi : NEUg < W gI fYbNY

Bauweisen, Baulinien, Baugrenzen

O offene Bauweise

SD, WD, PD, FD Satteldach, Walmdach, Pultdach, Flachdach

SDI (SS) Dachneigung von - bis in Grad

Baugrenze

JYI YI fgZ) W Yb

GHUE YbVYI YI fgZ) W Yb

GHUE YbVYI (fYbni bI g) bI Y

IK YI

Zb) W YDU, Z) W Y

W Yb Z f J YgI fI bI gI bI U Yb

W YZ f 9 YI H) gI h

D'Ubi bI YbZi bI bI gI YI bI YbZUEbU a YbI bX

W Yb Z f AUEbU a Ybni a GW I hZi f DZ YI YI bX zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Zb) W Y; f bZ) W Y

privater Pflanzstreifen mit 3-reihiger Heckenpflanzung

6 U a dZUbnI bI cI bI GHUE XcfI H) bI bI U Z fI UYI : W Y

6 U a dZUbnI bI U Z : Zb) W Y; f : W Y

Sonstige Festsetzungen

fYbNY XYI gI a YI W Y; YI bI gI YI W Y g

D'UbnYbI Yb Z f bI YgY

AUE YbI A YbI

< " YgW W Y bI Y

DUfNY YI bI gI gI W U " # a [Y Y Y; fi bXgI W gI fYbNY

Parzellennummer

Anwandstreifen

Regenwasserkanal

Schmutzwasserkanal

Druckleitung

YI " n" gI Y & S a @ bI Y Z f " fYI [Y < W Y b d Z U b n I b I Str. 2 x v, 60 - 100 cm, Pflanzraster 1 x 1 m

Stück	Kürzel	Bot. Name	Dt. Name
2	AC	Acer campestre	Feldahorn
2	SO	Sorbus aucuparia	Eberesche
2	CA	Carpinus betulus	Hainbuche
9	Co	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel
5	Ca	Cornus avellana	Haselnuss
6	Cr	Crataegus monogyna	Weißdorn
15	Lo	Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche
10	Ro	Rosa canina	Hundsrose
4	Sa	Sambucus nigra	Holunder
5	Vi	Viburnum lantana	Wolliger Schneeball

GW Ya UqW bI H; YgUH bI XYI < U dI VYI XYI A % & S S

Jura-Haus Bauweise

GHY XUM 8 B S S I " (S

Nutzungsschablone A

WA	II / D
0,4	0,8
SD	S I (, S
WH max. 5,20m	Kniestock max. 1,00m

Nutzungsschablone B

WA	II
0,4	0,8
OK RFB	OK RFB
WH max. 7,00m	

Nutzungsschablone C

WA	II
0,4	0,8
ED	SD S S I ((S
WH max. 6,50m	Kniestock max. 2,20m

Schema Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
; fi bXZ) W YbNU " fi FNE	; YgW cggZ) W YbNU " fi : N
Bauweise	Dachform und Dachneigung
a U " K U b X " I Y	a U " ? b) Y g I W I " I Y

GW Ya UqW bI H; Z f U bI U W k) fI gI nI f 9 f g W Y E I bI g g I U E Y gelegene Garage M 1 : 200

- Einfriedungen**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- W Yb VY Z g I I bI**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- 9 b k) g g Y I bI**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- CE b e n I A S**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- fa g W I h V Y I g Z k) fa Y d I a d Y b**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- CE b e n I A S**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- f bI YgUH bI**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- Artenschutzrechtliche Belange**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- CE b e n I A S**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- Artenschutzrechtliche Belange**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- Denkmalschutz**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.
- Landwirtschaftliche Belange**
 - Die Einfriedung ist als ... festzusetzen.



Stadt Pappenheim

6 YU I bI g d U b a J h; f b c f X b i bI g d U b Z f X U g 6 U [Y V Y H " B Y I X c f Z = im Ortsteil Neudorf

Aufgestellt: Pleinfeld, 17.04.2025
9 [: b n k " D Y b Z X Z " % S + S S S

VNI

JB = bI Y b I V " c Z f I H Y Z U ; a < Nordring 4, 91785 Pleinfeld
Tel. 09144/94600 Fax. 09144/94602

S:\Projekt\PappenheimB - PlanB - Plan Neudorf II 32-2023\GeovisionB-Plan Neudorf II 2025-07-31 - mit JuraHaus.GVP